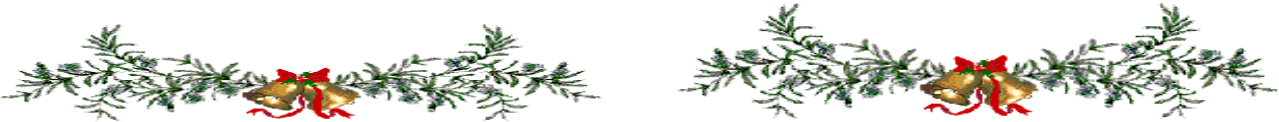




Zugestellt durch Post at.  
**P F A R R B L A T T**  
**Maria Rojach – Gemmersdorf**  
 Erscheinungsort: R.k. Pfarramt 9422 Maria Rojach 17  
 Kanzleistunde: dienstags, 9.00 bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung  
 Dezember 2015 - Februar 2016



## Weihnachten 2015, mit Gott ins neue Jahr 2016

**Botschaften der Weihnacht - zur Geburt Jesu**



Spätgotischer Flügelaltar Pfarrkirche Ma. Rojach (1520), die Tafel „**Geburt Christi**“ wird derzeit renoviert.  
**Wir danken für Spenden für die Restaurierung!**  
 Foto: Pfarre Maria Rojach

- **Jesus von Nazareth ist geboren.** Zu Weihnachten (25. Dezember) feiern wir das Geburtsfest Jesu. Wir erinnern uns an die Geburt eines besonderen Kindes in der Geschichte der Menschen.
- Die Nacht der Geburt wird auch die **Weihnacht** genannt. Es ist eine besondere Nacht, die Heilige Nacht. Deshalb feiern die Christen den Gottesdienst um (oder vor) Mitternacht, als **Christmette**.
- Der **Name Jesus** bedeutet **Jahwe/Gott rettet**; Jahwe ist Erretter.
- Die Darstellung der **Weihnachtskrippe** geht auf Franz von Assisi (1182-1226) zurück. Er stellte in Greccio dar, wie das Jesuskind in einer Futterkrippe liegt, in einem Stall, Maria und Josef bei der Krippe (Lukas 2,3); Ochs und Esel gehen auf einen Hinweis in der Bibel zurück (Jesaia 1,3)
- Christen feiern am Weihnachtsfest die **Menschwerdung Gottes**. Jesus wird auch Emanuel genannt (d.h. Gott mit uns); Gott ist uns Menschen nahe gekommen.

■ Im Evangelium wird bei der Geburt Jesu von der **Armut und Einfachheit** erzählt, in die Jesus hineingeboren wurde („In der Herberge war kein Platz für ihn.“). Er kam als ein Flüchtlingskind zur Welt. Der Weihnacht entspricht die einfache Feier, mit gläubigem Herzen, einander Zuwendung und Zeit zu schenken.

■ Und doch wird von der besonderen **Freude** über dieses Ereignis erzählt. Deshalb **einander beschenken und die Freude (mit-)teilen**. **Christen sahen im auferstandenen Jesus das Licht**, (Aus: Feste feiern im Kirchenjahr Aktion der Diözese Gurk 2009)

**Pfarrer Mag. Helmut Mosser und die Pfarrgemeinderäte wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016 !**

**Gebetsmeinung des Heiligen Vaters** Dez 2015: Um Erfahrung von Gottes Barmherzigkeit, der nicht müde wird, Vergebung zu schenken. Die Geburt Christi sei den Familien ein Zeichen sicherer Hoffnung  
**Gebetsmeinung des Bischofs**  
 Dez. 2015: Dass die vielfältigen Impulse, die der Kirche durch das zweite Vatikanische Konzil geschenkt worden

sind, die Christen in unserem Land bestärken, Gott zu loben, den Menschen zu dienen und ohne Furcht für den Glauben einzustehen.  
**Gebetsmeinung der Pfarre Maria Rojach:** Um Versöhnung und Frieden in unseren Familien. Mögen viele bereit sein, Menschen in Not zu helfen.

**Impressum:** Verleger, Herausgeber: R.k. Pfarramt A-9422 Maria Rojach 17 Tel. und Fax: 04355/2207, oder: 0676/87728072 (Pfarrer) Homepage der Pfarre: [www.kath-kirche-kaernten.at](http://www.kath-kirche-kaernten.at), Pfarren, Dekanat St. Andrä, Pfarre Maria Rojach E-Mail-Adresse: [mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at) Redaktion: Mag. Helmut Mosser u. Manuela Kaltschmied

**Advent - Vorbereitung auf das Fest der Geburt Christi. Weihnachten – „Heute ist uns der Retter geboren.“ Wird Er (Jesus) auch in mir geboren? Dieser Gedanke von Angelus Silesius ist immer noch aktuell.**

Advent, die Zeit des Wachens und Wartens - des Wartens auf die Ankunft des Herrn.



Feierliche Nikolo-Messe am 5. Dez. 2015 in der Pfarrkirche Maria Rojach. Danke den Frauen der Kath. Frauenbewegung für die Nikolaus-Aktion. Foto: Werner Mannsberger

Gott wird Mensch unter Menschen, er wird immer wieder neu geboren, in jedem Menschen. Du bist anders als vor einem Jahr. Du siehst anders aus als vor einem Jahr. Du hörst anders als vor einem Jahr. Du sprichst anders als vor einem Jahr. Du denkst anders als vor einem Jahr **Deshalb muss Er jedes Jahr neu geboren werden in dir.**

**Die Welt friert und wird kälter, weil die Liebe nicht gelebt wird.** Aus der tiefen Verbundenheit mit Gott entstehen auch heute noch viele karitative Bewegungen. Danke für die Unterstützung der Adventaktion „**Bruder u. Schwester in Not.**“ **Die Sammlung in der Pfarre Maria Rojach war am 6. Dez., am 2. Adventsonntag.**

Adventzeit ist auch Bußzeit. Einladen möchte ich auch zum **Empfang des Bußsakramentes** vor oder nach den Gottesdiensten in der Pfarrkirche oder nach Vereinbarung im Pfarrhof.

**Weitere Beichtgelegenheiten sind am 20. Dezember, am Anbetungstag, am 13. des Monats ab 17.30 in Maria Rojach und täglich ab 7.30 in der Rektoratskirche Maria Himmelfahrt (Kapuzinerkirche) in Wolfsberg.**

**Danke** für alle Mitarbeit in der Pfarre, **danke auch unseren Pfarrgemeinderäten.** In der PGR berufen wurden: **Christof Brunner** von Ma. Rojach und **Sabine Steiner** von Aich. **Religionslehrerin Manuela Kaltschmid** ist seit Sept. 2015 auch Mitglied des PGR. **Danke für die Mitarbeit und das Gebet.**

**Danke auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern!** **Danke** auch allen, die bei der Herstellung des Pfarrbriefes mitarbeiten, den **Pfarrblattausträgern** und allen, die durch ihre Spenden die Herstellung dieses Pfarrblattes ermöglichen.

**vom Montag, 28. Dezember 2015 bis Mittwoch, 30. Dezember.**

Wir können keinen genauen Zeitplan angeben. Die Besuche richten sich nach den Kindern und nach den Begleitpersonen. **Wir suchen noch Familien, die unsere Sternsinger zu einem Mittagessen einladen.** Wir besuchen folgende Ortschaften: Obereberndorf, Paierdorf, Gemmersdorf, Hainsdorf, Dachberg, Farrach, Herzogberg, Eisdorf, Untereberndorf, Ragglach,; Mitterpichling, Aich, Unterpichling; Maria Rojach; Mühlendorf, Pontnig, Krakaberg, Lindhof, Oberpichling, . **Wir bitten um Ihre Spende zugunsten der Armen der Welt. 2016 sammeln wir für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Danke! 20 C+M+B+16 Christus mansionem benedicat, Christus segne das Haus, die Familie.**

**Wir danken allen Familie und Einzelpersonen, die unsere Sternsingergruppen zu einem Mittagessen einladen. Wir suchen noch Begleitpersonen für die Gruppen.**

Ganz besonders denken wir in dieser Zeit auch an unsere Kranken und an unsere lieben Verstorbenen im Gebet. Bitte teilen Sie mir mit, wer krank ist und wen ich noch besuchen soll. **Möge der Weihnachtsfriede bei allen Familien einkehren.**

Ein Stern führte die Weisen aus dem Morgenland nach Betlehem, zum neugeborenen Kind.

Wir hoffen, dass viele ihr Herz auftun für das göttliche Kind.

**Am Sonntag, 20. Dez. feiern wir den Anbetungstag** und laden dazu herzlich ein. **Um 7.00 Aussetzung des Allerheiligsten und allgemeine Betstunde 8.00 bis 9.00 Betstunde und Beichtgelegenheit. 9.00 Heilige Messe, mitgestaltet vom Gemischten Chor Maria Rojach, anschließend ab ca. 10.00 Uhr**

**Pfarrkaffee im Kulturstadl**

**Herzliche Einladung!**

**18.00 Uhr Hlg. Messe und eucharistischer Segen.** Beichtgelegenheit: Vor und nach den Gottesdiensten und auf Wunsch auch während des Tages im Pfarrhof Nehmen Sie sich Zeit zu den Anbetungsstunden.

**Weihnachtsgottesdienste:**

**Heiliger Abend 24. 12.:**

Ab 9.00 brennt das **Licht von Bethlehem** in der Pfarrkirche u. in der Filiationkirche

15.30 Turmblasen (Blasmusik) 15.15 Hirtenlieder (Kirchenchor)

**16.00 Uhr Familien-Kinder- Christmette.**

(Kirchenchor, Kinder, Jugend, Musik)

**25. 12. Christtag :9.00 Festgottesdienst** (Helmut Stippich u. Maria)

**26. 12. Stefanitag mit Salz- und Wasserweihe**

**8.30 Gemmersdorf** (Kirchenchor)

**10.00 Maria Rojach mit Pferdesegnung,**

Mitgestaltung: Blasmusik Maria Rojach.

**Den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchors und des Gemischten Chors, der Organistin und den Chorleiterinnen u. Chorleitern, dem Kapellmeister und den Musikanten, den Kindern und Jugendlichen gebührt ein besonderer Dank für die festliche Gestaltung der Advent- und Weihnachtszeit in unserer Pfarre mit der Filiationkirche Gemmersdorf**

Danke Frau Feistritzer und Herrn Theodor Fasching, die derzeit den Mesner-Dienst übernommen haben. Danke auch allen, die bei Reinigungsarbeiten mithelfen, beim Binden des Adventkranzes, Aufstellen der Krippe etc. Beten wir für die Priester und um Priester- und Ordensberufe und für unsere Familien.

**Ein friedliches Weihnachtsfest, Gesundheit u.**

**Gottes Segen u. Führung im neuen Jahr 2015**

**wünschen ich Ihnen von Herzen.** Ich danke allen, die bereit sind Dienste für die Pfarr-Gemeinschaft zu übernehmen, Menschen in Not zu helfen. Danke auch für Spenden für die Pfarre u. für das Pfarrblatt. Bleiben wir im Gebet verbunden. **Pfr. H. Mosser**

**Unsere Sternsinger** (5 Gruppen) besuchen die Familien an den folgenden Tagen:

# JAHR DER BARMHERZIGKEIT

## Worum es im Jahr der Barmherzigkeit geht

*Das Motto „**Barmherzig wie der Vater**“ zeigt die doppelte Ausrichtung des Jahres: wir sind aufgerufen, die Barmherzigkeit Gottes selbst zu erfahren und aus dieser Erfahrung heraus barmherzig mit den anderen zu sein – nicht nur geistlich, sondern auch leiblich, nicht nur als einzelne, sondern auch gemeinsam und in allem missionarisch.*



Das Jubiläumsjahr 2015/16 steht unter dem Motto: „Barmherzig wie der Vater“. Damit ist die doppelte Ausrichtung dieses Jahres schon angedeutet: Einerseits sind wir aufgerufen, **die Barmherzigkeit Gottes selbst zu erfahren**. Seine Barmherzigkeit ist im Stande, innige Gemeinschaft von Gott und Mensch hervorzubringen. Sie öffnet das Herz für die Hoffnung, dass wir, trotz unserer Begrenztheit und Schuld für immer geliebt sind. Das macht uns zu barmherzig Handelnden und Fühlenden.

Damit ist auch schon die zweite Zielrichtung genannt: „angerührt von seiner Barmherzigkeit können auch wir Tag für Tag **barmherzig mit den anderen sein**“ (Papst Franziskus, Einberufungsbulle). Wir sehen den Nächsten mit den Augen Gottes, lassen uns von ihm anrühren und antworten auf die Nöte und Bedürfnisse, die sich in der Begegnung zeigen. Barmherzigkeit hat nichts zu tun mit einer generösen Herabneigung von oben herab. Vielmehr begegnet sie auf Augenhöhe. „Man darf nicht als Liebesgabe anbieten, was schon aus Gerechtigkeit geschuldet ist“, mahnt das 2. Vatikanische Konzil (AA 8).

## III. Pforte zeigt doppelte Dimension der Barmherzigkeit

Dieser doppelten Zielrichtung sind die **Pforten** der Barmherzigkeit gewidmet: „Wenn wir die Heilige

Pforte durchschreiten, lassen wir uns umarmen von der Barmherzigkeit Gottes und verpflichten uns, barmherzig zu unseren Mitmenschen zu sein, so wie der Vater es zu uns ist.“ (Bulle)

Als barmherzig Handelnde werden wir selbst zum lebendigen Zeichen der Liebe des Vaters. Darin zeigt sich die **missionarische Dimension** dieses Jubeljahres. „Wie sehr wünsche ich mir, dass die kommenden Jahre durchtränkt sein mögen von der Barmherzigkeit und dass wir auf alle Menschen zugehen und ihnen die Güte und Zärtlichkeit Gottes bringen!“ Wir sind aufgerufen, die frohe Botschaft von der Barmherzigkeit Gottes **in Wort und Tat** weiterzugeben. Denn auch Gott beteuert nicht nur seine Liebe, sondern macht sie sichtbar und greifbar. Sie bezeugt die Heilige Schrift ausgehend von der Schöpfung bis zur Lebenshingabe seines Sohnes. Und auch heute noch wirkt sie weiter.

Der Papst betont in seiner Eröffnungsbulle nicht nur die **geistliche Dimension** der Barmherzigkeit, die sich etwa in Versöhnung, Vergebung und Gebet zeigt – sondern in besonderer Weise auch die **leibliche Dimension**. Er möchte uns, die wir gegenüber dem Drama der Armut oft eingeschlafen sind, wachrütteln: „Haben wir den Hungrigen zu essen gegeben und dem Durstigen zu trinken? Haben wir Fremde aufgenommen und Nackte bekleidet? Hatten wir Zeit, um Kranke und Gefangene zu besuchen?“ (vgl. Mt 25,31-45)“ Barmherzigkeit ist ein Kriterium, an dem man erkennt, wer wirklich dem Herrn nachfolgt.

## Weg der Versöhnung

In diesem Jahr sind wir aufgerufen, selbst einen Weg der Versöhnung und der Hingabe an den Nächsten zu gehen. Aber auch die **Kirche als Gemeinschaft** soll sich herausfordern lassen, immer mehr „Dienerin und Mittlerin“ der Liebe Gottes zu werden. „In unseren Pfarreien, Gemeinschaften, Vereinigungen und Bewegungen, d.h. überall, wo Christen sind, muss ein jeder **Oasen der Barmherzigkeit** vorfinden können.“ (Bulle) Um dazu fähig zu sein, müssen wir zunächst den Wert der Stille wiederentdecken, **auf das Wort Gottes hören**, es meditieren – rät der Papst –, um uns so die Barmherzigkeit Gottes aneignen zu können und sie zum Lebensstil der Kirche werden zu lassen.

# Gottesdienstkalender Jänner /Februar 2016

## FR 1. Jänner **Neujahrstag**

Hochfest der Gottesmutter Maria

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde, für Engelbert Jakobitsch und + aus dem Hause vlg. Mar, und Herz-Jesu-Messe für Paul Eberl auf Meinung der Totenbruderschaft, **mitgestaltet vom Kirchenchor**  
SA 2. Jän. Keine So-Vorabendmesse

## SO 3. Jän. - 2. Sonntag nach Weihnachten

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde  
10.30 Neujahrskonzert im Kulturstadl

## MI 6. Jän. - Erscheinung des Herrn

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde und für Gerhard Burghart (+ im Dez. 2015 im 62. Lebensjahr).

**Die Sternsinger gestalten die Hlg. Messe mit. Das Opfer ist für die Mission bestimmt.**

Do 7. 1. bis Sa 9. Jän. Keine Hlg. Messen

## SO 10. Jän. – Taufe des Herrn

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde  
**10.30** Gemmersdorf

Die 12. 1. 19.00 Mitarbeiterinnenkreis der Kath. Frauen-Bewegung

MI 13. Jän. **18.00 Fatima Messe** zu Ehren der Gottesmutter um Buße und Umkehr und für Hilde Steiner und Sigrid Tomberger

DO 14. Jä 8.00 Heilige Messe

FR 15. Jä 18.00 Frauenmesse



**Dekanats-cursillo für Frauen u.**

## Männer in Wolfsberg

vom Donnerstag, 11. Februar 19.30 Uhr bis Sonntag, 14. Februar 2016 ca. 17.00 Uhr im Pfarrhof Wolfsberg.

**Abschlussfeier So 14. 2. 16.00 Uhr im Pfarrsaal - Markussaal**

Fragen und Anmeldungen im Pfarrhof Maria Rojach unter der Telefonnummer 04355/2207, oder 0676/8772/8072, Pfarramt Wolfsberg 04352/2452 oder 0676/8772/8758 oder Cursillo-Kärnten-Sekretariat: Ingrid Kandolf **Tel/Fax: 04242/22202** oder 0699/12227633. **Nachschub** bitte an [ikandolf@gmx.at](mailto:ikandolf@gmx.at) oder [hirte.engelbert@aon.at](mailto:hirte.engelbert@aon.at).

**Spendenkonto für das Pfarrblatt und für die Pfarre Maria Rojach**  
Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal  
IBAN AT24 3950 0000 3010 3543.  
**Vielen Dank und Vergelt's Gott!**  
**20 C M+B+C+16**

Sa 16. Jä 18.00 Sonntag-Vorabendmesse

## SO 17. Jän 2. So im Jahreskreis, Fest des Heiligen Antonius, des Einsiedler

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

DI 20. Jän. **7.45 Heilige Messe**

DO – Freitag: Hier Keine Hlg. Messen.

SA 23. Jän. **18.00** Sonntagvorabendm. **Gemmersdorf**

## SO 24. Jän. – 3. Sonntag im Jahreskreis Pauli-Bekehrung-Sonntag Vorstellung der Erstkommunikantenkinder

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

Mo 25. 1. bis Fr 29. 1. Hier keine Hlg. Messen

SA 30. Jä. **18.00** Sonntagvorabendmesse,

Kerzenweihe, . Kerzenopfer u. Blasiussegen

## SO 31. Jä. – 4. Sonntag im Jahreskreis Maria Lichtmess - Sonntag Kerzenweihe u. Kerzenopfer, Blasiussegen

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

**10.30 Gemmersdorf** mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

DI 02. Feb. **7.45** Heilige Messe

DO 04. Feb. 18.00 Heilige Messe

19.00 Pfarrgemeinderatssitzung

FR 05. Feb. **18.00** Herz-Jesu-Messe auf Meinung d. Totenbr.

SA 06. Feb. **18.00** Sonntagvorabendmesse

## SO 7. Feb. 5. So im Jahreskreis

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

**Sa 13. 2. 17.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit**

**18.00 Fatima-Messe**

## SO 14. 2. 5. So im Jahreskreis

**9.00** Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde

**10.30 Hlg. Messe in Gemmersdorf**

Cursillo ist ein kleiner dreitägiger religiöser Kurs für Erwachsene, es gibt auch Kurse für Jugendliche und ist sehr zu empfehlen. P. Josef Cascales, ein Ordenspriester, Claretiner, brachte den Cursillo von Spanien nach Österreich – vor ca 50 Jahren. **Der Vorteil des Dekanats-Cursillos ist, dass Sie sich die Stunden der Gespräche und Vorträge freihalten und daheim übernachtern können.**

**Vielen Dank für Ihren Beitrag für den Pfarrbrief und für Ihre Hilfe für Menschen in Not.**

**In Jesus von Nazareth ist die Barmherzigkeit des Vaters lebendig und sichtbar geworden und hat ihren Höhepunkt gefunden.**

**Christus segne die Familie, unsere lieben Kinder und Jugendlichen, vor allem unsere Kranken! Prosit Neujahr!**

